Relation
von der Belagerung
der
Festung Schweidnitz,
Capitulation
derselben,
und
Verzeichniß derer Herren Generals, Militair-Staabs- und anderen Officiers, auch Unterofficiers und Gemeinen, so darinnen von denen Oesterreichischen Trouppen den 16 April 1758. zu Kriegsgefangenen gemacht worden sind.

Nach der
Originalliste,
so von dem Kayserl. Generalfeldmarschallieutenant
Grafen von Thürhaimb
übergeben
und eigenhändig unterschrieben ist.

Hist. Germ.
60,32

Berlin, 1758.

B.
Hist. Germ. Imp. D. 1183 Vol.

Sächsische Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id371786126/2
gefördert von der
Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

Relation

von der Belagerung der Festung Schweidnitz, unter der Direction Sr. Excellenz, des Generallieutenant von Treskow, und des Ingenieur-Obristen von Balbi.

Nachdem die Festung vom 15den December 1757. bis den 19den Martii 1758. bloquirt, und den Winter durch die Faschinen angefahren worden, so rückten die zu dieser Belagerung bestimmte Regimenter bey Schweidnitz in die nächsten Dörfer.

Vom 19den Martii bis den 31sten wurde die Artillerie von Striegau und die Faschinen von Bögendorf nach dem Depôt gefahren, jedoch die Canonen nur erst bis Jauernick, von da sie den 30sten im Depôt zu Sabischdorf gefahren wurden.

In der Nacht vom 1sten bis 2ten April eröffnete man die Trancheen, 500 Schritte vom Galgenfort, und zwar so glück-

lich, daß man keinen Mann dabey verlohr. Die Paralelle wurde 1000 Schritte lang, die Communication 1600 Schritte angeleget.

In der Nacht vom 2ten bis 3ten fieng man die Batterien an, die in folgenden bestanden:

Als 4 Batterien, jede zu 4 Canonen und 4 Haubitzen;
Hinter solche 3 Wurfbatterien, à 5 Mortiers.
Am Ende der Communication eine Wurfbatterie, à 5 Mortiers;
Und eine Batterie à 8. 24-pfündige Canonen, also in Summa 9 Batterien; worauf 24 Canonen, 16 Haubitzen und 20 Mortiers placirt; an welchen Batterien man bis in die Nacht vom 7den bis 8ten ohnaufhörlich arbeitete, weilen solche, da sie sehr nahe, durch das feindliche Feuer sehr beschädiget wurden.

Den 8ten April, früh Morgens, feuerte und warf man von denen ganz fertigen Batterien auf das Fort Nro. 1 & 2. und der Redoute Nro. 1., welches Feuern denn continirte, bis ihres gedämpfet, so den 10den gegen Abend ganz stille wurde, worauf man die Nacht vom 10den bis 11ten die Fläche occupirte, und sie mit einer Sappe volante an die Paralelle anhängte; in der Gorge ein Logement und ein Etablissement zu einer Batterie anlegte, so den 11ten bis 12ten in der Nacht zu Stande kam.

Den

Den 13den bis 14den wurde eine Wurfbatterie gegen das Wasserfort angeleget, und mit Sappiren stets continuiret, so, daß man mit derselben nur noch 150 Schritte von den Palisaden des Galgenforts entfernet war.

Den 14den, des Nachmittags, warf man auf das Wasser-Fort, und stillte auf selbigem das Feuer. Die Sappe continuirte stets.

Den 15den wurde alles zum Bestürmen des Galgenforts veranstaltet: welches denn in der Nacht vom 15den bis 16den April, um halb 2 Uhr, sich anfieng, jedoch war dieser Sturm so verabredet, daß das Fort von beyden Seiten in der Gorge überstiegen, und auch glücklich emportiret wurde, so, daß die Besatzung sich ergab. Auf die Eroberung des Forts ließ der Commendant Chamade schlagen, und begehrte zu capituliren. Worauf man demselben die Capitulation als Kriegsgefangene accordiret, die zwey Thore so gleich den 16den eingeräumet wurden, den 18den die Garnison znm Striegauer Thor heraus marschirete, und das Gewehr allda streckte. Selbige bestand aus

2 Generals.
173 Oberofficiers.
3439 Gemeinen.
1300 Kranken, und hiebey commandirte.

4912 Köpfe.

Auſſer denen Preußiſchen Canonen hat man in der Feſtung

20	12=pfündige Canonen.	8	10=pfündige Mortiers.
3	24=pfündige - -	1	30=pfündige - -
3	10=pfündige - -	10	60=pfündige - -
		6	60=pfündige eiſerne Mort.
26	Canonen.	25	Mortiers.

Alſo 51 Stücke erobert.

Dieſe Belagerung iſt mit fünftauſend Mann Infanterie, 2 Minirer=Compagnien und 22 Ingenieurs geführet, und glücklich geendiget, ſo, daß der Verluſt an Todten: 2 Ober=Officiers, 3 Unterofficiers, 1 Bombardier, 91 Gemeinen, 5 Knechten; und an Bleßirten in 14 Oberofficiers, 10 Unter=Officiers, 2 Bombardiers, 231 Gemeinen, 4 Knechten, beſtehet.

Verzeichniß

derer in der Feſtung Schweidnitz befindlichen und den 16den April 1758. in die Kriegsgefangenſchaft verfallenen Generals, Militair=Staab= und Oberofficiers:

Generalfeldmarſchalllieutenant, Graf von Thürhaimb, Commendant.

Generalfeldwachtmeiſter, Baron von Krottendorf.

Haupt=

Hauptmann, Kolbnitz, von Thürhaimb, als Adjutant bey dem Herrn Generalfeldmarschallieutenant von Thürhaimb.
" " " Graf von Herberstein, vom Regiment Forgaz.
" " " Majus, von Arnberg.
Fähndrich, Graf Wallis, von Thürhaimb.
Oberlieutenant, Weinert von Molk, als Adjutant bey dem Herrn Generalfeldwachtmeister, Baron von Krottendorf.
Unterlieutenant, Graf Kühnburg, vom Regiment Leopold Daun.
Hauptmann, Bachmann, vom Keyl. Reg. Auditeur.
Capellan, Franciscus Rosenberger, von Warasdiner.
Unterlieutenant, Wittibes von Molk, als Platzadjutant.
Regimentschirurgus, Mynunzia, von Clerici.
Feldkriegscommissarius, Johann von Ohnesorg.
Landcommissarius, Wolfskheil.
Feldpostofficier, Joseph Wolff.
Proviantverwalter, Bayer.
Proviantofficiers: Szekowsky. Stibinger.
Proviantaßistent, Greger.

Infanterieregimenter.

Obersten: Graf Rolza, Regiment v. Kheil. Grimm, v. Puebla.
Obristlieutenants: Bruckenteis, von Harrach. Prumkä, von Neuperg.
Obristwachtmeisters: Kis, v. Bathiany. Wallis, Altwolffenbüttel. Linck, von Nicolaus Esterhazy.

Haupt-

Hauptleute:

Michna, Regiment von Harrach. Corny, von Mercy. Raupol, v. Gaysrüg. Hollbach, dito. Finsterwald, v. Thürhaimb. Rudlinger, dito. D'Ahrenberg, von D'Arberg. Courcy, Regiment v. Neuperg. Dalton, v. Botta. Hartmann, v. Molck. Schnellinger, dito. Werlem, dito. Dillon, v. Arenberg. Dietrich, v. Braun. Pecky, v. Joseph Esterhazy. Braitenauer, dito. Lasberg, v. Kheil. Odonell, dito. Schoos, v. Erzherzog Carl. Gourezky, v. Joh. Palfy. Wernle, v. Kollowrath. Horle, von Teutschmeister. Daym, v. Kollowrath. Baumann, v. Bethlehem. Buchler, v. Baaden. Ratony, v. Bathiani. Gratz, von Leopold Daun. Wimer, dito. Günther, v. Altwolffenbüttel. Wurzer, v. Hildburgshausen. Scher, v. Louis Wolffenbüttel. Batin, dito. Hoch, v. Cierici. Lanzer, v. Maquiere. Friederici, von Puebla. Pietragraffa, dito. Rotschitz, dito. Neumann, von Heinrich Daun. Schaller, dito. Majus, dito.

Oberlieutenants:

Rapult, von Thürhaimb. Petreli, von Waldeck. Schrott, von Thürhaimb. Wittmann, v. Botta. Bünsch, dito. Perger, dito. Eichelburg, v. Molck. Kleinguth, Regiment v. Arenberg. Heitzenstein, v. Molck. Kollastri, v. Teutschmeister. Wollsdorf, dito. Tutzendaler, v. Bethlehem. Job, v. Forgatsch. Regenthal, dito. Eiernhoff, v. Harrsch. Pertoty, v. Bathiany. Singer, v. Baaden. Michaletz, v. Jos. Esterhazy. Wachter, v. Erzherzog Carl.

Cotzky,

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id371786126/8 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

Cotzky, dito. Foszenta, v. Keil. Pallashasy, von Joh. Palfy. Eberstein, v. Wallis. Kernt, v. Pallavicini. Maggiansko, von Gaysruck. Lanneville, v. Puebla. Kempis, v. Nic. Esterhazy. Uttmann, von Puebla. Zobel, v. Haller. Fegervary, dito. Kegler, v. Heinr. Daun. Prantner, v. Carl Lothringen. Schweiger, von Hildburgshausen. Oertzen v. Louis Wolffenbüttel. Kunn, von Leop. Daun. Schauer, Altwolffenbüttel. Fitschgeral, dito. Missling, dito. Rossy, v. Luzan.

Unterlieutenants:

Friedrich, v. Harrach. Dellempe, v. Mercy. Ziskiny, v. Thürhaimb. Gabeloffen, v. Gaysruck. Geradeska, v. Thürhaimb. Prinzenstein, dito. Belüst, v. D'Arberg. Montiny, v. Neuperg. Stirom, v. Botta. Planitz, v. Neuperg. Bernhard, v. Botta. Molffy, v. Broune. Kleborn, v. Molck. Salhausen, dito. Stubenberg, v. Ahrenberg. Hillary, dito. Stucket, dito. de Courti, v. Broune. Horvath, Joseph Esterhazy. Ockely, v. Erzherzog Carl. Worsack, dito. Kreuth, v. Keyhl. Kakony, v. Leopold Palfy. Trocker, v. Johann Palfy. Lieb, v. Pallavicini. Kutenfeld, v. Kollowrath. Kann, v. Teutschmeister. Eichelburg, von Bethlehem. Lentimany, v. Forgatsch. Wolff, v. Teutschmeister. Ludel, v. Bathiany. Schwartzenfeld, v. Harrsch. Pary, v. Forgatsch. Mitiowacka, v. Clerici. Wernis, von Louis Wolfenbüttel. Willeroel, v. Clerici. Huff, v. Louis Wolfenbüttel. de Briel, v. Maquiere. Karfus Senior, v. Heinr. Daun. Karfus Junior, dito. Brann Willa, dito. Trau, dito. Zenoni,

moni, v. Nic. Esterhazy. Nacquart, dito. Vietschy, v. Halles.
Meneseg, v. Carl Lothringen.

Fähndrich, Vilant, von Thürhaimb.
Wachtmeisterlieutenant, Mann, von Puebla.

Cavallerie.

Husaren:

Rittmeister: Georg Andrassy, von Nadasti.
Lieutenant: Johann Forgatsch, von Nadasti.
Cornet: Georg Negzy, von Dersosi.

Dragoner:

Oberstlieutenant: Graf von Coßio, von Jung-Modena.
Hauptmann: Leopold Fürst Lobkowitz, von Zweybrück.
" " Anton von Spinca, von Jung-Modena.
Lieutenant: Grosatesta, von Jung-Modena.
" " Schuller, von Bathiany.
" " Rüchle, von Sachsen-Gotha.
Fähndrich: Baron Cressery, von Sachsen-Gotha.
" " Fähnrich, von Jung-Modena.

Ingenieur-Corps:

Oberster: Spallard.
Oberstlieutenant: Dussel.
Hauptleute: Pendel, Fomerot.

Ober-

Oberlieutenant: Hauser.
Unterlieutenants: Falorsy, Cachner.
Conducteurs: Eghels, Salgary, Michelle.

Von der Artillerie.

Stück-Hauptleute: von Pubna. Götzel.
Stück-Junkers: Buta. Straden.
Alt-Feuerwerkers: Steurer. Bortzka. Schenck. Weinlinger.
Jung-Feuerwerkers: Witzena. Broscheck. Gayer. Springensfels. Resch. Deutl. Hollasz. Feugel.
Zeugschreiber: Mach.
Minier-Hauptmann: Schröder.
" Lieutenant: Patzid.
" Feldwebel: Mataufch.

Von Chur-Bayern.

Hauptmann: Graf Taufkirch.

Von Würtemberg.

Hauptmann: Köllnitz.

Graf von Thürhaimb,

Generalfeldmarschalllieutenant.

Re-

Recapitulation derer sämmtlichen Officiers.

Von der Infanterie.

1	Generalfeldmarschallieutenant und Commendant.
1	Generalfeldwachtmeister.
2	Obristen.
2	Obristlieutenants.
3	Obristwachtmeisters.
46	Capitains.
40	Oberlieutenants.
48	Unterlieutenants.
2	Fähndrichs.
1	Wachtmeisterlieutenant.
146	Summa.

Von der Cavallerie.

1	Obristlieutenant.
3	Capitains.
4	Lieutenants.
3	Cornets.
11	Summa.

Vom Ingenieur-Corps.

1	Obrister.
1	Obristlieutenant.
2	Capitains.
1	Oberlieutenant.
2	Unterlieutenants.
3	Conducteurs.
10	Summa.

Von der Artillerie.

2	Stückhauptleute.
2	Stückjunker.
4	Summa.

Von den Miniers.

1	Hauptmann.
1	Lieutenant.
2	Summa.

Summa Summarum 173 Officiers.

von Trescow,
Generallieutenant.